



Steigende Studierendenzahlen in Sachsen-Anhalt

Im Wintersemester (WS) 2020/21 waren 55 017 Studierende an den Hochschulen in Sachsen-Anhalt immatrikuliert. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, entspricht dies einer Zunahme im Vergleich zum WS 2019/20 um 611 Studierende (+1,1 %).

Damit hatte Sachsen-Anhalt einen Anteil von 1,9 % an den Studierenden bundesweit. Nach dem Geschlecht betrachtet waren 592 Studentinnen und 19 Studenten mehr als im letzten Wintersemester an den Hochschulen in Sachsen-Anhalt eingeschrieben. Beim Frauenanteil an den Studierenden insgesamt lag Sachsen-Anhalt wie der Bundesdurchschnitt bei 50 %.

Sowohl bei den deutschen Studierenden (+323) als auch bei den ausländischen Studierenden (+288) konnte ein Anstieg gegenüber dem WS 2019/20 verzeichnet werden. Der Anteil der ausländischen Studierenden an allen Immatrikulierten erhöhte sich leicht von 15,5 % (8 455) auf 15,9 % (8 743).

Die Anzahl der Ersteinschreibungen war seit dem Wintersemester 2018/19 rückläufig. Im Wintersemester 2020/21 gab es 8 034 Einschreibungen, was gegenüber dem Vorjahr 282 weniger waren.

In der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften waren 24 309 Studierende (44,2 %) immatrikuliert, gefolgt von den Ingenieurwissenschaften mit 12 405 Studierenden (22,6 %). In diesen beiden Fächergruppen waren somit zusammen 2/3 aller Studierenden eingeschrieben.

Bei den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften waren Betriebswirtschaftslehre mit 5 065 und Erziehungswissenschaft (Pädagogik) mit 4 986 Studierenden die meist belegten Fächer. Sie hatten zusammen einen Anteil von 41,3 % an der Fächergruppe.

Weitere Informationen zum Thema Bildung finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de